



Bild Copyright: YakobchukOlena - stock.adobe.com

01.10.2018 08:28 CEST

GnRH-Agonisten zur Fertilitätsprotektion bei onkologischen Therapien

Chemotherapien können zu einer Schädigung der Ovarfunktion führen. Das Ausmaß ist dabei vom Alter der Patientin sowie der Art und Dosis der Chemotherapie abhängig. Bisherige Studien zur Fragestellung, ob eine temporäre Suppression des Ovars durch Gonadotropin-Releasing-Hormon Agonisten (GnRHa) während einer Chemotherapie zum Fertilitätserhalt beiträgt, ergaben kontroverse Ergebnisse. Nun hat eine neue Meta-Analyse neue Erkenntnisse gebracht. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse lesen Sie [HIER](#).

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

juliane.ahlers@amedes-group.com

+49 172 166 08 43